



## F ü n f T i p p s , d i e e i n l e u c h t e n ! ! ! ! !



- 1. Setzen Sie Energiesparlampen überall dort ein, wo eine energiesparende Dauerbeleuchtung gefordert ist.**  
*Im Keller, den Sie nur einmal pro Woche betreten, lohnt sich eine teure Sparlampe nicht.*



- 2. Eine gute Energiesparlampe kostet zwar wesentlich mehr als eine Glühbirne, doch schon nach einem Jahr haben sie damit aufgrund des geringeren Stromverbrauchs ein paar Euro eingespart.**



- 3. Wählen Sie für normale Wohnräume die Lichtfarbe extra-warmweiß.**  
*Energiesparlampen verströmen schon lange nicht mehr nur den kalten Charme von Neonröhren. Es gibt sie längst in verschiedenen Lichtfarben.*



- 4. Beachten Sie, dass sich zu häufiges Ein- und Ausschalten der Energiesparlampe auf deren Lebensdauer auswirkt.**  
*Stiftung Warentest rät hier zu einer Pause von mindestens zwei Minuten zwischen dem Ein- und Ausschalten, da die Lampe vor dem Einschalten wieder abgekühlt sein sollte.*



- 5. Ausrangierte Energiesparlampen und Leuchtstoffröhren gehören nicht in die graue Restmülltonne.**  
*Sie enthalten Spuren des giftigen Metalls Quecksilber. Wie alle Leuchtstofflampen gehören auch die kompakten Modelle als Sondermüll zum Recycling oder ins Fachgeschäft zurück.*